DFG Cluny

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE GESELLSCHAFT CLUNY E.V. HAMBURG
gegründet 1947

Leitlinien für die Vergabe des Prix CLUNY

1. Ziele

Mit der Vergabe des Prix CLUNY sollen herausragende Leistungen von Schülerinnen und Schülern Hamburger Schulen im Fach Französisch ausgezeichnet werden. Der Prix CLUNY soll darüber hinaus anregen, sich mit dem Nachbarland Frankreich im Kontext der Entwicklung Europas intensiv zu beschäftigen.

2. Nominierungsverfahren

Hamburger Schulen können der Deutsch-Französischen Gesellschaft CLUNY bis zu 3 Schülerinnen und Schüler ab der 11. Klasse (Stadtteilschule/Berufliches Gymnasium) bzw. 10. Klasse (allgemeinbildendes Gymnasium) für den Prix CLUNY vorschlagen. Die Schülerinnen und Schüler sollen

- sehr gut Französisch sprechen,
- in Französisch überdurchschnittliche schriftliche Leistungen in einer Prüfung (z. B. Zeugnisnoten, Abitur in einem Kurs auf erhöhtem oder grundlegendem Niveau, AbiBac, DELF) erzielt haben,
- an deutsch-französischen Begegnungsprojekten aktiv teilgenommen haben,
- sich im schulischen oder außerschulischen Rahmen für deutsch-französische und/oder europäische Projekte engagiert haben.

Die Nominierung erfolgt im Einvernehmen mit den jeweiligen Schülerinnen und Schülern und stellt die Schülerleistungen in einem Gutachten von maximal zwei Seiten umfassend dar.

3. Beirat

Über die Vergabe des Prix CLUNY entscheidet ein dreiköpfiger Beirat aus Vertretern und Vertreterinnen der Behörde für Schule und Berufsbildung. Die Mitglieder des Beirates werden vom Vorstand der Deutsch-Französischen Gesellschaft CLUNY berufen.

4. Inhalt

Der Prix CLUNY ist ein Geldpreis für drei Hamburger Schülerinnen und Schüler.

5. Übergabe

Der Prix CLUNY wurde erstmalig zum 60. Jubiläum der Deutsch-Französischen Gesellschaft CLUNY am 27. 11. 2007 übergeben. Dieses Jahr wird die Feierstunde, am 25. November um 17 Uhr stattfinden. Der Ort wird zeitnah bekannt gegeben.

6. Perspektiven

Die Deutsch-Französischen Gesellschaft CLUNY möchte die Auszeichnungen auch auf andere Personen und Institutionen ausweiten, z. B. Schülerinnen und Schüler Hamburger berufsbildender Schulen, die engagiert an einer deutsch-französischen Ausbildungsmobilität teilgenommen haben, oder Hamburger Berufsschulen mit einem Fokus auf deutsch-französischen Ausbildungsprojekten.

Name der Schule: _____

Adresse: _____

Tel. _____ Mail: _____

Name der Schulleiterin/
des Schulleiters:
(bitte E-Mail-Adresse angeben) _____

Name des betreuenden Lehrers/
der betreuenden Lehrerin:
(bitte E-Mail-Adresse angeben) _____

Nominierung für den Prix CLUNY 2023

Folgende Schülerin/folgender Schüler wird für den Prix CLUNY vorgeschlagen:

Name: _____ Vorname: _____ Geb.: _____

Jahrgangsstufe: _____ Abiturnote o. letzte Zeugnisnote _____ Französisch: _____

Adresse: _____

Tel. _____

E-Mail-Adresse : _____

Die Schülerin/der Schüler ist über die Nominierung informiert.

Ein aussagekräftiges Gutachten ist beigefügt.

Das Gutachten sollte Informationen über die herausragenden Leistungen im Fach Französisch, die Teilnahme an deutsch-französischen und/oder europäischen Projekten und über sonstige Aktivitäten der Nominierten bzw. des Nominierten enthalten.

Hamburg, den _____

_____

Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters Unterschrift der Lehrkraft

Bitte bis zum 1. 11. 2023 senden an:
Deutsch-Französische Gesellschaft CLUNY, info@cluny.de